

# HAUPTPROGRAMM 2024 Oktober



© Pandora

**KOMMUNALES KINO**  
**ESSLINGEN**

## Liebe Kinobesucher:innen!

Voller Hoffnung, dass uns im Herbst kein weiterer Lock-down ereilt und Sie, wertbes Publikum, das Kulturan-gebot wieder besser annehmen werden, haben wir uns dazu entschieden, fast wieder so viele Filme und Termine anzubieten wie in fernen Vor-Pandemie-Zeiten. Nur das Programmheftchen kommt nach wie vor etwas beschei-dener und dafür deutlich kostengünstiger daher!

Für November und Dezember sind viele weitere Ko-operationsveranstaltungen angedacht, z. B. zum Thema Pflege. Auch das QueerFilmFestival Esslingen ist in Pla-nung (11. - 17.11.) ebenso wie eine Filmreihe mit Be-gleitaktionen und tollen Kooperationspartner:innen zu „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“.

### Martin Eden

30. September - 6. Oktober



© Piffi

129 MINUTEN | FSK 6 | Dt. Fassung + OmU

### Waren einmal Revoluzzer

4. - 6. Oktober



© JIP

104 MINUTEN | FSK 12

Im Oktober bieten wir Ihnen einige hochkarätige, bildgewal-tige Literaturverfilmungen (MARTIN EDEN, RÄUBERHÄNDE, SCHACHNOVELLE, THE FATHER) und insgesamt ein sehr politisches Programm: zwei sehr kluge, sehr frische Filme zum Themenbereich struktureller Rassismus, Heimat und Identität (TOUBAB und IVIE WIE IVIE), eine herausragende filmische Aus-einandersetzung mit der Neuen Rechten (JE SUIS KARL), eine Doku über junge Klimaaktivist:innen (NOW) und eine andere, erschreckend aktuelle, über weibliche Bundestagsabgeordnete in der Bonner Republik (DIE UNBEUGSAMEN) – jeweils mit Talk.

Unter **koki-es.de** halten wir Sie jederzeit über Änderungen der Corona-Regeln für Ihren Kinobesuch auf dem Laufenden!

**Wir freuen uns sehr auf Sie!  
Ihr Kinoteam**

„Ein mitreißendes, dunkles, wunderschönes Melodram unter der Sonne Süditaliens... Pietro Marcello hat den Roman von Jack London nicht adaptiert: Er hat ihn transformiert, er hat etwas Eigenes geschaffen, reines, wirkliches Kino.“ (Le Figaro) „Ein Film von einzigartiger Schönheit.“ (Elle) - Als sich der Matrose Martin Eden in die großbürgerliche Elena Orsini verliebt, ist ihm klar, dass sein Charme allein nicht reichen wird, um ihr Herz und das ihrer Eltern zu erobern. Ungestüm beginnt er, seine bescheidene Bildung zu erweitern. Er liest, was ihm in die Finger kommt, von Baudelaire bis Herbert Spencer. Und das Schreiben wird bald zu seiner großen Leidenschaft. Nur einer erkennt sein ungeheures Talent – und die Gefahren, die auf Martin warten...

IT, DE, FR 2019 | R: PIETRO MARCELLO | B: MAURIZIO BRAUCCI | K: ALES-SANDRO ABATE, F. DI GIACOMO | D: LUCA MARINELLI (MARTIN), CARLO CECCHI (RUSS BRISSENDEN), JESSICA GRESSY (ELENA), DENISE SARDISCI (MARGHERITA)

Diese subtile und pfiffige Tragikomödie übers Helfen nimmt unter anderem Bezug auf die Willkommenskultur, die Österrei-cher:innen und Deutsche während der sogenannten Flücht-lingsswelle 2015 zelebrierten, und die sehr bald schon deutliche Ermüdungserscheinungen und Haarrisse zeigte. Ein kluger Film, der mit einem tollen Ensemble überzeugend die Doppelmoral poli-tischen Handelns und Widerstands bloßlegt. - Zwei befreundete, bestens situierte Wiener Paare in ihren Dreißigern fühlen sich verpflichtet – man war ja schließlich auch mal nonkonformis-tisch-kritisch eingestellt – ihrem russischen Jugendfreund Pavel zur Flucht nach Österreich zu verhelfen. Dieser ist aufgrund sei-ner politischen Aktivitäten in arge Schwierigkeiten geraten. Aber schon das erste Wiedersehen birgt reichlich Überraschungen.. ÖSTERREICH 2019 | R+B: JOHANNA MODER | K: ROBERT OBERRAINER | D: JULIA JENTSCH (HELENE), MANUEL RUBEY (JAKOB), AENNE SCHWARZ (TINA), MARCEL MOHAB (VOLKER), LENA TRONINA (EUGENIA), TAMBET TUISK (PAVEL)

### The Father

7. - 13. Oktober



© Tobis

98 MINUTEN | FSK 6 | Dt. Fassung + OmU

### Räuberhände

8. - 13. Oktober



© Salzgeber

93 MINUTEN | FSK 16

### Je suis Karl

14. - 20. Oktober



© Pandora

126 MINUTEN | FSK 12

Zwischen Starrsinn und Verletzlichkeit, Zärtlichkeit und Bosheit, plötzlich aufblitzendem Charme und tiefer Verzweiflung findet Anthony Hopkins einen ungeheuren Reichtum an Nuancen, spielt sich aber nie in den Vordergrund, sondern trifft mit seiner schlichten Menschlichkeit direkt in unser Herz. Dafür gab es den Darsteller-Os-car 2021. Florian Zeller gibt mit der Adaption seines eigenen Theater-stücks sein Leinwanddebüt. Er nutzt die spezifischen Mittel des Kinos, um uns Demenz so eindringlich darzustellen, wie es kaum jemand bislang in einem Film geschafft hat - Der unabhängige Anthony lehnt auch im Alter und zunehmend von Demenz geplagt jegliche Hilfe ab. Diese wird aber unabdingbar, als seine Tochter Anne beschließt, mit ihrem Mann Paul nach Paris zu ziehen, und Anthony somit allein in der komfortablen Londoner Wohnung zurückbleiben müsste, in der Anne und Paul mit ihm leben. Das kann nicht gutgehen... GB, FR 2020 | R+B: FLORIAN ZELLER | K: BEN SMITHARD | D: ANTHONY HOPKINS (ANTHONY), OLIVIA COLMAN (ANNE), RUFUS SEWELL (PAUL)

Wahrhaftig und einfühlsam erzählt Çatak von einer tiefen, prä-genden Freundschaft und vom einzigartigen Lebensgefühl mit 18 – jener Zeit des Aufbruchs, in der alle Möglichkeiten offen scheinen. Emil von Schönfels und Mekyas Mulugeta glänzen als Freundespaar, das sich auf eine länderüberspannende Suche nach Freiheit, Heimat und Identität macht. Ilker Çatak gelingt eine großartige Adaption des Bestsellers, der an vielen Schulen Pflicht-lesktüre ist. - Während sich Janik an seinen liberalen Vorzeige-El-tern abarbeitet, kommt Samuel aus zerrütteten Verhältnissen und hütet seine alkoholkrankte Mutter wie ein Geheimnis. Janik sehnt sich nach Chaos, Samuel nach Ordnung. In ihrer gemeinsamen Gartenlaube schmieden die Jungs Zukunftspläne: einen Road Trip nach Istanbul, wo Samuels unbekannter Vater leben soll... DE 2021 | R: ILKER ÇATAK | B: FINN-OLE HEINRICH NACH S. GLEICHNAMIGEN ROMAN | K: JUDITH KAUFMANN | D: EMIL VON SCHÖNFELS (JANIK), MEKYAS MULUGETA (SAMUEL), KATHARINA BEHRENS (IRENE), GODEHARD GIESE (JONA)

Christian Schwochow zeigt in seinem kompromisslosen, mutigen und herausragend besetzten Porträt der Neuen Rechten über-zeugend, wie leicht es ist, sich in diesem moralischen Dickicht zu verlaufen, und wie schwer sich die Sprache des „richtigen“ Wider-standes dechiffrieren lässt. Ein brandaktueller, aufwühlender Film! - Maxi hat durch einen Terroranschlag ihre Mutter und ihre Brüder verlo-ren. Nur ihr Vater Alex hat überlebt. Beide sind traumatisiert. Durch die Mitarbeit bei einer politischen Bewegung findet Maxi neuen Le-bensmut, denn dort lernt sie den charismatischen Karl kennen, der sie mit auf ein europäisches Studierendentreffen in Prag nimmt. Er hilft ihr, mit ihrer Angst und ihrem Trauma fertig zu werden. Doch Karl hat gro-ße Pläne, Europa zu verändern und Maxi ist der Schlüssel. Sie erkennt in ihrer Wut und Trauer nicht, mit wem sie sich da eingelassen hat... DE, CZ 2021 | R: CHRISTIAN SCHWOWOW | B: FLORIAN ZELLER | K: FRANK LAMM | D: LUNA WEDLER (MAXI BAIER), JANNIS NIEWÖHNER (KARL), MILAN PESCHEL (ALEX BAIER), EDIN HASANOVIC (ANTE), ANNA FIALOVÁ (JITKA)

## Toubab

15. - 20. Oktober



© Camino

97 MINUTEN | FSK 12

Nach seiner Entlassung aus der Haft freut sich der Frankfurter Babtou auf einen Neuanfang und die wieder gewonnene Freiheit. Doch eine Willkommensparty seiner Freunde läuft völlig aus dem Ruder und noch am selben Abend werden Babtou wieder Handschellen angelegt. Es drohen heftige Konsequenzen: Er soll in seine „Heimat“ Senegal, die er nur aus Erzählungen seines Vaters kennt, abgeschoben werden. In Babtou reift ein verwegener Plan: Durch eine Scheinehe mit seinem besten Kumpel Dennis hätte er dauerhaftes Aufenthaltsrecht in Deutschland. **UNSER FILMTIPP: TOUBAB SCHAFFT ES, ERNSTE THEMEN MIT ERSTAUNLICHER LEICHTIGKEIT, GUT GETIMTER SITUATIONSKOMIK UND FRECHEM DIALOGWITZ ZU BEHANDLEN. DABEI ENTLARVT DER FILM AUF KLUGE WEISE DIE ENGSTIRNIGKEIT UND VON VORURTEILEN GEPRÄGTE UMGANGSFORMEN VON BEHÖRDENMITARBEITER:INNEN. MITREISSEND UND IN JEDEM MOMENT GLAUBWÜRDIG IST DAS ZUSAMMENSPIEL ZWISCHEN DEN BEIDEN JUNGEN HAUPTDARSTELLERN.**

DE 2020 | R+B: FLORIAN DIETRICH | K: MAX PREISS | D: FARBA DIENG (BABTOU), JULIUS NITSCHKOFF (DENNIS), SEYNEB SALEH (YARA), NINA GUMMICH

## Ivie wie Ivie

21. - 27. Oktober



© Weydemann Bros.

112 MINUTEN | FSK 12

Dieser beeindruckende Debütfilm ist einer der klügsten und pointiertesten Beiträge der letzten Zeit zu den Themen Diversität, strukturellem Rassismus und Identität – unaufdringlich, anregend, unterhaltsam, ehrlich, toll gespielt, handwerklich großartig gemacht und – vor allem – in keinem Moment belehrend. - Dass ihre beste Freundin sie seit jeher Schoko nennt, ist für die selbstbewusste Lehramtsanwärterin Ivie vollkommen okay. Wird sie mit Alltagsrassismen konfrontiert, lächelt sie dies meist weg. Ihre afrikanischen Wurzeln interessieren sie nicht. Als plötzlich Iviess jüngere Halbschwester Naomi aus Berlin vor der Tür steht und ihr vom Tod des gemeinsamen Vaters erzählt, ist Ivie überfordert. Während die Schwestern sich langsam kennenlernen, stellt Ivie zunehmend nicht nur ihren Spitznamen, sondern auch ihr Selbstbild infrage.

DE 2021 | R+B: SARAH BLASSKIEWITZ | K: CONSTANCE SCHMITT, DAVID SCHMITT | D: HALEY LOUISE JONES (IVIE), LORNA ISHEMA (NAOMIE), ANNE HAUG (ANNE), MAXIMILIAN BRAUER (INGO), ANNEKE KIM SARNAU (IVIES MUTTER)

## French Exit

22. - 27. Oktober



© Sony Pictures

117 MINUTEN | FSK 12 | Dt. Fassung + OmU

Eine bittersüße Tragikomödie, schwarzhumorig und mit teils absurden Zügen. Im Zentrum brilliert Michelle Pfeiffer, der diese Rolle ganz offensichtlich auf den Leib geschneidert wurde. - Frances Price genießt das luxuriöse, kostspielige Leben in der High Society von Manhattan in vollen Zügen. Sie fällt aus allen Wolken, als ihr Bankberater sie darauf hinweist, dass das großzügige Erbe ihres verstorbenen Mannes aufgebraucht ist. Kurz entschlossen kratzt sie das letzte Vermögen zusammen und macht sich mit ihrer Katze Small Frank und ihrem zwar erwachsenen, aber noch sehr anhänglichen Sohn Malcolm, der dafür sogar seine Langzeitverlobte verlässt, per Kreuzfahrtschiff auf nach Paris. Dort kann sie zunächst einmal in der leerstehenden Wohnung einer Bekannten unterkommen und dort will sie ihr altes Dasein hinter sich lassen und ein neues Leben beginnen...

USA 2020 | R: AZAZEL JACOBS | B: PATRICK DEWITT | K: TOBIAS DATUM | D: MICHELLE PFEIFFER (FRANCES PRICE), LUCAS HEDGES (MALCOLM PRICE), VALLERIE MAHAFFEY (MIME REYNARD), IMOGEN POOTS (SUSAN), SUSAN COYNE (JOAN)

## Now

26. Oktober | 19:00 Uhr



© Majestic

79 MINUTEN | FSK 6 | OmU (ENGLISCH)

»NOW von Jim Rakete vermittelt Hoffnung auf Besserung. Wir können auch anders!« (STERN) - »Wirkt unmittelbar und brandaktuell.« (SÜDDEUTSCHE ONLINE) - Kult-Fotograf Jim Rakete befragt in seinem engagierten Filmdebüt einige der prominentesten Gesichter der Klimarebellion nach ihren Motiven und Zielen, die sie alle klar vor Augen haben. Sie wissen, dass, was immer auch geschehen muss, jetzt geschehen muss! Ihre unbändige Energie und ihr Wissendurst wirken inspirierend. Zu Wort kommen unter anderem Luisa Neubauer und Greta Thunberg (Fridays for Future), Felix Finkbeiner (Plant for the Planet), Nike Mahlhaus (Ende Gelände) und Vic Barrett (Our Children's Trust). Support gibt's von Punk-Legende Patti Smith, Regisseur Wim Wenders und vielen mehr.

IN KOOPERATION MIT DEM BÜNDNIS FÜR KLIMARECHTIGKEIT  
ESSLINGEN (ANGEFragt) | TALK IM ANSCHLUSS GEPLANT  
DE 2020 | R: JIM RAKETE | B: CLAUDIA RINKE | K: PHILIP KOESELL

## Schachnovelle

28. Oktober - 3. November



© Netflix

112 MINUTEN | FSK 12

Die Adaption wird zu einem hochspannenden Psychothriller, durchgehend exzellent besetzt, wobei Oliver Masucci eine wahre schauspielerische Tour de Force absolviert. - Ein paar Stunden vor dem von den Nazis so genannten Anschluss Österreichs, hat die Gestapo den Notar Bartok verhaftet, weil sie sich die von ihm verwalteten Schweizer Nummernkonten unter den Nagel reißen will. Während seine Frau Wien verlassen kann, wird Bartok ins Gestapohauptquartier gebracht, wo er eine „Sonderbehandlung“ erfährt – monatelange Isolation ohne Beschäftigung. Verhört wird er regelmäßig von dem sinistren, doch durchaus freundlich wirkenden Gestapochef Böhm. Bartok verzweifelt zusehends. Eines Tages gelingt es ihm, ein Buch mit Schachpartien zu stehlen...  
DE 2020 | R: PHILIPP STÖLZL | B: ELДАР GRIGORIAN | K: THOMAS W. KIENAST | D: OLIVER MASUCCI (JOSEF BARTOK), ALBRECHT SCHUCH (BÖHM), BIRGIT MEINICHMAYR (ANNA BARTOK), ROLF LASSGÄRD

## Die Unbeugsamen

29. Oktober - 3. November



© Weltkino

104 MINUTEN | FSK 0

Erzählt wird die Geschichte der Frauen in der Bonner Republik, die sich ihre Beteiligung an den demokratischen Entscheidungsprozessen wie echte Pionierinnen buchstäblich erkämpfen mussten. Unerschrocken, ehrgeizig und mit unendlicher Geduld verfolgten sie ihren Weg und trotzten Vorurteilen und sexueller Diskriminierung. Die Erinnerungen von Politikerinnen von damals sind zugleich komisch und bitter, absurd und bisweilen erschreckend aktuell. Verflochten mit zum Teil ungesesehenen Archiv-Ausschnitten ist Torsten Körner eine emotional bewegende Chronik westdeutscher Politik von den 1950er Jahren bis zur Wiedervereinigung geglückt. Ein erkenntnisreiches Zeitdokument.

KOOPERATION MIT SI-CLUB ESSLINGEN SOROPTIMIST INTERNATIONAL | FILM & TALK AM 31. 10. MIT POLITIKERINNEN.  
DEUTSCHLAND 2020 | R+B: TORSTEN KÖRNER | K: JOHANNES IMDAHL, CLAIRE JAHN



## Kulturfestival Stadt im Fluss im Kommunalen Kino Esslingen 1. bis 3. Oktober 2021

**Achtung!** Der Eintritt für alle Vorstellungen im Rahmen des Kulturfestivals ist frei. Eine verbindliche Online-Reservierung für alle bei uns stattfindenden Programme - außer für UNTERWASSER - ist ab 17.09. unter [www.koki-es.de](http://www.koki-es.de) möglich.

**23:30h Blade Runner - The Final Cut** (1982)  
118 MINUTEN | FSK 16 | DEUTSCHE FASSUNG



Kult-Klassiker: Stilsichere Mischung aus Noir-Thriller und Dystopie basierend auf der Romanvorlage des Science-Fiction-Kultliteraten Philip K. Dick, die insbesondere wegen ihrer grandiosen Bilder und des wegweisenden Soundtracks von Vangelis unvergesslich ist. Los Angeles 2019: Ex-Polizist Rick Deckard (Harrison Ford) macht im Auftrag hoher Industriekreise Jagd auf eine Handvoll als Arbeitsklaven missbrauchter, künstlich geschaffener Menschen („Replikanten“), die sich selbständig gemacht haben. Deckard richtet seine Zielobjekte einen nach dem anderen gnadenlos hin. Erst als er sich in eine Replikantin verliebt, die ebenfalls auf seiner Todesliste steht, beginnt er, seine Arbeit zu hinterfragen.

**Samstag, 2.10. 2021 von 12:00 bis ca. 19:00 Uhr**  
**Unterwasser - Eine multimediale Galerie**  
Das Kommunale Kino wird in Zusammenarbeit mit dem LandesfilmDienst Baden-Württemberg (LFD) neben Stationen im LFD und am Neckarkanal zur Station einer multimedialen Galerie, wo Fotos, Filme und Audiobeiträge von Esslingern und (Esslinger) Festivalbesucher:innen präsentiert werden.

**Samstag, 2.10. um 21:00 Uhr + Sonntag, 3.10. um 19:00 Uhr**

**Wohin denn ich? - Dunkle Geschichten**  
Live-Illustration, gesprochene Literatur und Musik verschmelzen in Geschichten von Edgar Allan Poe, Howard Phillips Lovecraft und William Hope Hodgson, in denen Wasser eine wichtige Rolle spielt. Dieses Sprechstück wird präsentiert von **Götz Schneyder** und **Stefan Dinter**.  
**Eine Veranstaltung des Kulturamts Esslingen**

**Freitag, 1. Oktober 2021**

**LANGE SCIENCE-FICTION-FILMNACHT**  
Dystopie oder Utopie? Mensch oder Maschine?

**18:30 Uhr Die Frauen von Stepford** (1975)  
111 MINUTEN | FSK 12 | DEUTSCHE FASSUNG



Hervorragend besetzte, hochspannende und bissige Science-Fiction-Gesellschaftssatire nach einem Roman von Ira Levin („Rosemaries Baby“): Fotografin Joanna und ihr Ehemann ziehen von New York ins ländliche Stepford. Joanna empfindet ihre neue Umgebung zunehmend als befremdlich, vor allem wegen des betont biedereren und devoten Auftretens aller Frauen des Städtchens. Nur in der trinkfesten und resoluten Bobby findet sie eine Vertraute. Als diese aber urplötzlich ebenfalls zu einer völlig selbstlosen, perfekten Hausfrau zu mutieren scheint, beginnt Joanna nachzuforschen und stößt bald auf Ungeheuerliches.

**21:00 Uhr Ex Machina** (2013)  
108 MINUTEN | FSK 12 | DEUTSCHE FASSUNG  
Ein fast schon minimalistisch anmutendes Kammerspiel, perfekt durchgestylt, elektrisierend erzählt und voller faszinierender Ideen: Als der junge Programmierer Caleb von seinem mysteriösen Chef Nathan eingeladen wird, freut er sich auf eine Auszeit. Doch Caleb soll den weiblichen Androiden Ava (Alicia Vikander), eine Entwicklung Nathans, eine Woche lang testen, um festzustellen, ob Ava ein dem Menschen ebenbürtiges Denkvermögen besitzt. Doch bevor die – stets von Kameras aufgezeichneten – Tests beginnen, muss Caleb noch einen Geheimhaltungsvertrag unterzeichnen. Bald entwickelt sich zwischen Caleb, Nathan und Ava ein ebenso betörendes wie beklemmendes Psychoduell.

## OKTOBER 2021

FR 01	Stadt im Fluss: ATLANTIS   Eintritt frei bei verbindlicher Reservierung ab 17.09. 18:30 Die Frauen von Stepford 21:00 Ex Machina 23:30 Blade Runner - The Final Cut lange Sci-Fi-Filmnacht
SA 02	12:00 Unterwasser - Eine multimediale Galerie nonstop   ohne Ticket 21:00 Wohin denn ich? - Dunkle Geschichten
SO 03	15:00 Latte Igel und der magische Wasserstein GONZO! 19:00 Wohin denn ich? - Dunkle Geschichten
MO 04	18:00 Waren einmal Revoluzzer 20:15 Martin Eden OmU (Italienisch)
DI 05	19:00 Martin Eden 21:30 Waren einmal Revoluzzer
MI 06	18:30 Martin Eden 21:00 Waren einmal Revoluzzer
DO 07	19:00 The Father
FR 08	19:00 Räuberhände 21:00 The Father
SA 09	16:00 Bori GONZO!   Welt-Mädchentag 18:15 The Father 20:15 Räuberhände
SO 10	15:00 Ostwind - Der große Orkan GONZO! 17:00 Räuberhände 19:00 The Father
MO 11	18:00 The Father OmU (Englisch) 20:00 Räuberhände
DI 12	19:00 The Father 21:00 Räuberhände
MI 13	18:30 The Father 20:30 Räuberhände
DO 14	19:00 Je suis Karl
FR 15	19:00 Toubab Filmtipp 21:30 Je suis Karl
SA 16	16:00 Madison - Ungebremste Girlpower GONZO! Kinderkino 18:00 Toubab Filmtipp 20:00 Je suis Karl

SO 17	15:00 Wickie und die starken Männer - Das magische Schwert GONZO! 17:00 Toubab Filmtipp 19:00 Je suis Karl
MO 18	18:00 Je suis Karl 20:30 Toubab Filmtipp
DI 19	19:00 Toubab Filmtipp 21:00 Je suis Karl
MI 20	18:30 Je suis Karl 21:00 Toubab Filmtipp
DO 21	19:00 Ivie wie Ivie
FR 22	19:00 French Exit 21:15 Ivie wie Ivie
SA 23	16:00 Wickie und die starken Männer - Das magische Schwert GONZO! 18:00 Ivie wie Ivie 20:15 French Exit
SO 24	15:00 Madison - Ungebremste Girlpower GONZO! Kinderkino
MO 25	17:00 Ivie wie Ivie 19:15 French Exit 18:00 Ivie wie Ivie 20:15 French Exit OmU (Englisch)
DI 26	19:00 Now - A Film for Climate Justice OmU (Englisch) Film & Talk
MI 27	18:30 Ivie wie Ivie 20:45 French Exit
DO 28	19:00 Schachnovelle
FR 29	19:00 Die Unbeugsamen 21:15 Schachnovelle
SA 30	16:00 Madison - Ungebremste Girlpower GONZO! Kinderkino 18:00 Die Unbeugsamen 20:15 Schachnovelle
SO 31	15:00 Wickie und die starken Männer - Das magische Schwert GONZO! 17:00 Die Unbeugsamen Film & Talk 20:15 Schachnovelle
MO 01	18:00 Schachnovelle
DI 02	20:15 Die Unbeugsamen
DI 02	19:00 Die Unbeugsamen
MI 03	21:15 Schachnovelle 18:30 Schachnovelle 20:45 Die Unbeugsamen

Programmänderungen vorbehalten!



# GONZO! Kinderkino | Oktober 2021

[www.gonzo-kinderkino.de](http://www.gonzo-kinderkino.de)

**03.10. | 15 Uhr: Latte Igel + der magische Wasserstein**

**91 MINUTEN | FSK 0 | EMPFOHLEN AB 6 JAHREN**

Latte ist ein mutiges Igel-Mädchen, das den Kampf gegen den Bärenkönig Bantur aufnimmt, der dafür verantwortlich ist, dass die Wasservorräte der Tiergemeinschaft zur Neige gehen. Eine liebevolle Adaption des gleichnamigen Bilderbuchs.

**STADT IM FLUSS: ATLANTIS | EINTRITT FREI BEI VERBUNDLICHER VORANMELDUNG UNTER [WWW.GONZO-KINDERKINO.DE](http://WWW.GONZO-KINDERKINO.DE)**

**09.10. | 16 Uhr: Bori**

**105 MINUTEN | FSK 6 | EMPFOHLEN AB 10 JAHREN**



© Sächsischer Kinder- und JugendfilmDienst

Die Eltern und der Bruder der Südkoreanerin Bori sind gehörlos. Ihre Familie ist sehr glücklich, aber als einzige Hörende kommt sich die 11-Jährige oft ausgeschlossen und fremd vor. Sie wünscht sich, ebenfalls taub zu sein und da kommt ihr ein Tauchunfall gerade recht...

**WELT-MÄDCHENTAG DER UN | IN KOOP MIT DER CHANCENGLEICHHEITSBEAUFTRAGTEN DER STADT ESSLINGEN**

**10.10. | 15 Uhr: Ostwind - Der große Orkan**

**102 MINUTEN | FSK 0 | EMPFOHLEN AB 8 JAHREN**

Beim Versuch, ein in die Jahre gekommenes Zirkuspferd zu retten, bringt Ari den Hengst Ostwind in ersthafte Gefahr. Glücklicherweise kommt Mika rechtzeitig aus Kanada zurück. Ob die beiden gemeinsam einen Ausweg finden?

**16., 24. + 20.10.: Madison - Ungebremste Girlpower**

**87 MINUTEN | FSK 6 | EMPFOHLEN AB 9 JAHREN**



© farbfilm

Die 12-jährige Madison soll in die Fußstapfen ihres Vaters treten und Radrennfahrerin werden. Als sie jedoch von einem Trainingscamp ausgeschlossen wird, lernt sie während eines Sommers zum ersten Mal das Leben ohne Leistungsdruck kennen. Vicky, Jo und Luggi werden ihre ersten richtigen Freunde, die ihr helfen, das Leben aus einer neuen Perspektive zu betrachten. Madisons Vater ist von ihrer neuen Einstellung allerdings alles andere als begeistert.

**17., 23. + 30. Oktober: Wickie und die starken Männer - Das magische Schwert**

**82 MINUTEN | FSK 0 | EMPFOHLEN AB 7 JAHREN**

Ylva, die Mutter des kleinen schlauen Wikingers Wickie, ist versehentlich in eine Statue aus Gold verwandelt worden. Wickie will seine Mutter um jeden Preis retten! Dafür schmiedet er mit seiner Cousine Ylvi einen ausgefeilten Plan. Zu Hilfe eilt ihnen Leif. Der junge Krieger weiß von einer geheimnisvollen Insel, auf der jeder Zauber wieder ungeschehen gemacht werden kann. So begibt sich das außergewöhnliche Trio auf eine aufregende Reise zu der Insel, auf der sie auch ein Piraten-Paradies besuchen und eine riesige Sturmwellen erleben werden...

**IMPRESSUM | IHR KONTAKT ZU UNS:**

Kommunales Kino Esslingen e.V.

Maille 4-9 | 73728 Esslingen

Tel: 0711.310595-15 | [info@koki-es.de](mailto:info@koki-es.de) | [www.koki-es.de](http://www.koki-es.de)

**KEINE RESERVIERUNGEN MÖGLICH!**

**TICKETS GIBT ES ONLINE, IN DER BUCHHANDLUNG PROVINZBUCH ODER AN DER KINOKASSE**

(Die Kinokasse ist jeweils 30 Minuten vor Beginn eines jeden Films bis Filmbeginn geöffnet)

**EINTRITTSPREISE GONZO! KINDERKINO:**

**Kinder: € 4,00 | € 3,50** für Mitglieder im Kinderfilmclub

**Erwachsene: € 6,00 | ermäßigt € 5,00** für Mitglieder

**EINTRITTSPREISE ANDERE VORSTELLUNGEN:**

**€ 9,00** für Erwachsene | ermäßigt € 6,00 für Mitglieder,

Jugendliche unter 18 Jahren, Schüler:innen und Studierende,

BuFdis,FSJler:innen, Inhaber:innen von Behindertenausweisen

**Frei** für Begleitpersonen von schwerbehinderten Personen

(immer) oder Inhaber:innen des Esslinger Kulturpasses

(sofern die Vorstellung nicht ausverkauft ist)